

Allgemeine Hinweise zum Ausfüllen:

- Damit die Meldungen zuverlässig verwendet werden können, sind natürlich hinreichende Artkenntnisse nötig. Bitte melden Sie ausschließlich Beobachtungen, bei denen Sie sich mit der Artbestimmung sicher sind.
- Nähere Angaben zur Beobachtung im **Bemerkungsfeld** sind oft sinnvoll (männlich/weiblich, juvenil/adult, balzend, brütend, Besonderheiten im Aussehen oder Verhalten usw.).
- Bei **Zugvögeln** sind besonders Erst- und Letztbeobachtungen im Jahresverlauf interessant. Bei durchziehenden Vögeln (v.a. bei Kranichen) bitte nicht nur Datum und (genaue oder geschätzte) Zahl der Tiere, sondern möglichst auch Uhrzeit und Himmelsrichtung des Zugs angeben. So können verschiedene Meldungen eines Zugs einander zugeordnet und Doppelnennungen vermieden werden.
- Bei **Singvögeln** ist besonders der Erstgesang im Jahr interessant (dann bitte „singend“ mit angeben).
- Besonders bei **Eulenvögeln** ist die Unterscheidung „gehört/gesehen“ hilfreich.
- Wenn **Brutverdacht** besteht, bitte den Grund für die Vermutung mit angeben (z.B. „mit Nestmaterial“, „beim Nestbau“ oder „trägt Futter“).

Mengenangaben mit Geschlechtsunterscheidung:

- Einfache Schreibweise:
 - **m.** = Männchen, **w.** = Weibchen
 - Beispiele:
 - 3 m, 4 w = 3 Männchen, 4 Weibchen
 - 6 m = 6 Männchen
 - 2 w = 2 Weibchen
- Alternative Schreibweise mit Komma:
 - vor dem Komma = Männchen; nach dem Komma = Weibchen
 - Beispiele:
 - 3,4 = 3 Männchen, 4 Weibchen
 - 6, = 6 Männchen
 - ,2 = 2 Weibchen

Übliche Abkürzungen:

- Vögel:
 - juv. = juvenil, Jungvogel
 - ad. = adult, Altvogel
 - P = Paar
 - BP = Brutpaar
 - dom. = domestiziert
 - kl. = klein
- Ortsangaben:
 - HERD = Herdecke
 - HA = Hagen
 - DO = Dortmund
 - WET = Wetter
 - IS = Iserlohn
 - SCHW = Schwerte
- besondere Gebiete:
 - NSG = Naturschutzgebiet